

Stellenausschreibung

Der Imb – Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V. qualifiziert, vernetzt und berät pädagogische Fachkräfte im Land mit medienpädagogischer Expertise. Der Verband vertritt dabei die Interessen seiner überwiegend institutionellen Mitglieder. Fachlich arbeitet der Imb e.V. vor allem mit dem Bildungsministerium des Landes Brandenburg sowie weiteren Trägern der Medienbildung und der Sozialen Arbeit zusammen.

Für die Leitung der Geschäftsstelle des Verbandes ist zum 1. Juli 2021 die Position einer/eines

Geschäftsstellenleiter*in (m/w/d)

zu besetzen. Dienstsitz ist die Landeshauptstadt Potsdam. Die Stelle ist in Vollzeit mit 40 h/Woche ausgeschrieben.

Zu Ihren Kernaufgaben zählen:

- Sie führen die Geschäfte eines sich dynamisch entwickelnden Fachverbandes und sind für die Budgetverwaltung verantwortlich.
- Sie leiten ein Team von aktuell 4 Mitarbeiter*innen aus 3 Fachreferenten und einer Verwaltungsmitarbeiterin.
- Sie sind für die strategische, inhaltliche und organisatorische Weiterentwicklung des Verbandes verantwortlich.
- Sie stehen im engen fachlichen Austausch mit Fachverwaltung und Fachpolitik des Landes Brandenburg.
- Sie repräsentieren den Verband nach innen und außen in Gremien, durch Vortrags- und Publikationstätigkeit.
- Sie koordinieren die Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes.
- Sie planen und organisieren die Vorstandsarbeit des Imb e.V.
- Sie verantworten die Mitgliederkommunikation.

Das bringen Sie mit:

- Sie haben erfolgreich eine geistes- oder sozialwissenschaftliche Hochschulausbildung abgeschlossen, bevorzugt in den Bereichen Soziale Arbeit, Bildungswissenschaften, Pädagogik, Medienwissenschaften und verfügen über einschlägige vergleichbare, nachweisliche Berufserfahrungen.
- Sie bringen fundierte Kenntnisse der Medienbildung und Medienpädagogik mit.
- Sie fühlen sich im Zuwendungs-, Haushalts- und Verwaltungsrecht zuhause.
- Die Jugendhilfestrukturen im Land Brandenburg sind Ihnen bekannt.
- Personalführung heißt für Sie Vorangehen und Mitnehmen.
- Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Kollegialität, Kollaboration und Denken in Lösungskategorien aus.
- Sie meistern auch Zeiten mit hohem Arbeitsaufkommen.
- Sie sind routiniert im Umgang mit gängiger Büroanwendungssoftware, Videokonferenztools und Social Media-Anwendungen.
- Sie sind zu Dienstreisen insb. innerhalb des Landes Brandenburg bereit.
- Einschlägige Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der Entwicklung von Organisationen sind von Vorteil.

Sie erwartet:

- die Möglichkeit, die Weiterentwicklung eines dynamisch wachsenden Fachverbandes entscheidend mitzuprägen,
- ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit viel Eigenverantwortung,
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen, multiprofessionellen Kollegium,
- ein moderner Arbeitsplatz in Potsdam mit guter Anbindung an den ÖPNV,
- eine Vergütung in Anlehnung an den TV-L, Entgeltgruppe 13,
- familienfreundliche flexible Arbeitszeitregelungen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person anderer Mitbewerber liegende Gründe überwiegen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie in digitaler Form an

Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V.
z.H. Stefan Zaborowski (Vorsitzender)
Dennis-Gabor-Str. 2, 14469 Potsdam
E-Mail: bewerbung@medienbildung-brandenburg.de

Bewerbungsschluss: 8. April 2021 (Maileingang)

Die Bewerbungsgespräche finden in der Woche vom 19. bis 23.04.2021 statt.